

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadt Lennestadt</u>		
Straße	<u>Thomas-Morus-Platz 1</u>		
PLZ, Ort	<u>57368 Lennestadt</u>		
Telefon	<u>0 27 23/60 86 51</u>	Fax	
E-Mail	<u>s.roick@lennestadt.de</u>	Internet	<u>https://www.lennestadt.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 2025-21-65.10

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
- ☒ in Textform
- ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Meggener Straße 64, 57368 Lennestadt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

LOS 1: Zimmerarbeiten

- ca. 23 cbm Bauholz
- ca. 1000 m Abbund Bauholz
- ca. 6 cbm Brettschichtholzträger
- ca. 350 qm Aussenwände (Holzrahmenbau)
- ca. 365 qm Innenwände (Holzrahmenbau)
- ca. 580 qm OSB- Platten auf Balkenlage

LOS 2: Fenster und Türen

- ca. 40 Kunststofffenster verschiedener Größen
- ca. 9 Außentüren in Alu verschiedener Größen
- 1 Pfosten-Riegel-Konstruktion ca. 40 qm
- ca. 20 Raffstorekästen

LOS 3: Dachdeckerarbeiten

- ca. 900 qm Abkleben der Stb.-Bodenplatte
- ca. 380 qm Trapezblech
- ca. 1.500 qm Dampfsperre
- ca. 1.500 qm Wärmedämmung
- ca. 1.500 qm Foliendach
- ca. 255 m Attikaanschluss
- 3 Stck. Lichtkuppeln

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☐ nein
☒ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
☒ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☐ Beginn der Ausführung:
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: LOS 1: 02.03. - 20.03.2026; LOS 2: 07.04. - 15.05.2026; LOS 3: 19.03. - 18.06.2026
☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E62759449>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfristam 08.01.2026 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 07.02.2026**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E62759449>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:Deutsch**r) Zuschlagskriterien**

- ☒ siehe Vergabeunterlagen

☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am **08.01.2026** um **10:00** Uhr

Ort

Rathaus

2. OG, Zimmer 219

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Grundsätzlich durch Personalausweis ausgewiesene Bieter und durch schriftliche Erklärung des Bieters sowie durch Personalausweis ausgewiesene Bevollmächtigte. Die ungeprüften Submissionsergebnisse werden den teilnehmenden Bietern direkt im Anschluss an die Angebotseröffnung per Mail zugeschickt.

t) geforderte Sicherheiten

5% der Vertragssumme für Vertragserfüllung

3% der Abrechnungssumme für Gewährleistung

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
den Vergabeunterlagen beigelegt

Sonstiger Nachweis:

gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Bescheinigung über die Mitgliedschaft zur Berufsgenossenschaft

Bescheinigung über die Einrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen

Bestätigung über die Eintragung in die Handwerksrolle

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landrat des Kreis Olpe

Danziger Straße 2

57462 Olpe